

Eine Schönheit von Werden und Vergehen

TRIBOHMER BACHTAL



Tribohmer Bachtal, Foto: Ute Schmidt

Sonnabend, 15. Oktober 2022 | 10.00 Uhr – 14.00 Uhr

Treffpunkt: 18320 Ahrenshagen-Daskow, Kirche Pantlitz, Am Burgwall 3

Wanderung mit Naturwahrnehmung

Ute Schmidt

Diplom-Biologin | Zarrendorf

Sonja Schürger

Diplom-Biologin & Landschaftsarchitektin | Stralsund



Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur

Dr. Angela Pfennig, kontakt@stralsunder-akademie.de, www.stralsunder-akademie.de, Tel. 03831 | 289379

Teilnahme: 12 Euro | Studierende 6 Euro

Vom hohen Talrandplateau an der Kirche in Pantlitz bietet sich ein weiter Blick über das sehr naturnahe Recknitztal, das bei Ribnitz-Damgarten in den Bodden mündet. Die Schönheit der Landschaft, ihre Ruhe und Ursprünglichkeit sowie ihre reichen Tier- und Pflanzenbestände waren Anlass, dieses Gebiet als Landschaftsschutzgebiet unter Schutz zu stellen.

Das Tribohmer Bachtal, ein Seitental des Recknitztales, entstand nach der letzten Eiszeit. Das heute sehr urwüchsig und natürlich erscheinende Tal unterlag früher einer recht intensiven Nutzung. So befanden sich im Mittelalter zwischen Tribohm und Gruel drei Wassermühlen mit mehreren größeren Teichen, die jedoch mittlerweile völlig verlandet und zugewachsen sind. Gegenwärtig hat das Wasser des Tribohmer Baches hier wieder die Möglichkeit, die Landschaft zu formen und der Wald kann sich weitgehend unbeeinflusst entwickeln. In der 2020 eröffneten Naturschutzstation Gruel wird in einer Dauerausstellung unter dem Thema „NaturRaum Recknitztal“ über die Geschichte der Kulturlandschaft im Recknitztal und die hier lebenden Tier- und Pflanzenarten informiert. Auf dem Außengelände wurde 2019 eine Obstwiese mit alten Sorten gepflanzt.

Dipl.-Biologin Ute Schmidt wird die nacheiszeitliche Entstehung des Recknitztales, seine Entwicklungs- und Nutzungsgeschichte erläutern, über Renaturierungsprojekte berichten sowie durch die Dauerausstellung in der Naturschutzstation Gruel führen.

Die anschließende stille Wanderung durch das Tribohmer Bachtal richtet sich an Menschen, die gern in der Natur sind, sich für Pflanzen, Tiere und Steine interessieren und ihre Erfahrungen in der Wahrnehmung von Natur im Austausch mit anderen vertiefen wollen.